

Gemeinsame Pressemitteilung

Mülheim, 16. März 2021

Pressemitteilung von Siemens Energy und Amprion

Siemens Energy und Amprion besiegeln Technologiepartnerschaft für eine sichere und innovative Netzführung

- Innovationsprojekt ARESS trägt zur Netzsteuerung und -stabilisierung bei und ist damit Wegbereiter der Energiewende in Deutschland
- Kooperation zur Entwicklung eines asynchronen Phasenschiebers

Der Übertragungsnetzbetreiber Amprion und Siemens Energy haben heute in Mülheim an der Ruhr einen Kooperationsvertrag über die enge Zusammenarbeit bei der Entwicklung neuer Technologien zur Beherrschung von Stromnetzen geschlossen. Gemeinsam entwickeln die beiden Unternehmen den ersten asynchronen Phasenschieber (englisch: Asynchronous Rotating Energy System Stabilizer; kurz: ARESS) für eine Netzfrequenz von 50 Hertz (Hz). Im Beisein von NRW-Wirtschafts- und Energieminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart unterzeichneten Dr. Hendrik Neumann, Technischer Geschäftsführer von Amprion, und Siemens-Energy-Vorstandsmitglied Dr. Jochen Eickholt die Vereinbarung.

„Die vermehrte Einspeisung von erneuerbarer, volatiler Energie etwa aus Wind und Sonne wird künftig zu spürbaren Veränderungen in den Stromnetzen führen. Hierfür müssen wir durch Stabilisierungsmechanismen Vorsorge treffen. Ich freue mich, dass die beiden Unternehmen mit diesem erfolversprechenden Pilotprojekt einen bedeutenden Beitrag zur Energiewende in



Siemens Energy AG
Communications
Leitung: Robin Zimmermann
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Deutschland

Amprion GmbH
Kommunikation
Leitung: Thomas Wiede
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
Deutschland

Deutschland leisten und auf diese Weise den Standort für innovative Energietechnologie stärken“, lobte Minister Pinkwart die Kooperation.

Durch den Anstieg der regenerativen Energien mit fluktuierender Einspeisung ändern sich die Anforderungen an den Betrieb der Übertragungsnetze in Deutschland und Europa. Für die Spannungshaltung im Stromnetz ist die sogenannte Blindleistung unerlässlich.

„Bisher wurde die Blindleistung vor allem von den Generatoren der Großkraftwerke bereitgestellt. Da im Zuge der Energiewende viele von ihnen vom Netz gehen, investiert Amprion nun verstärkt in innovative Alternativlösungen zur Netzstabilisierung, wie ARESS“, betonte Dr. Hendrik Neumann.

Um eine solche ganzheitliche Lösung handelt es sich bei ARESS, dem ersten rotierenden asynchronen Phasenschieber für eine Netzfrequenz von 50 Hz. Wesentlicher technologischer Bestandteil des asynchronen Phasenschiebersystems ARESS ist ein innovativer Frequenzumrichter und eine neuartige, doppeltgespeiste Asynchronmaschine mit optionalem Schwungrad.

„Siemens Energy verfügt über umfassende Kompetenz auf verschiedenen Themenfeldern, was für die Entwicklung dieser wegweisenden Kombination von Umrichtertechnologie und rotierenden Maschinen entscheidend ist“, unterstrich Dr. Jochen Eickholt. „Mit der heutigen Unterschrift besiegeln wir mit Amprion unser gemeinsames Vorhaben, die Energiewende in Deutschland weiter voranzutreiben“.

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens Energy

Georg Lohmann

Telefon: + 49 172 2124840

E-Mail: lohmann.georg@siemens-energy.com

Amprion

Solveig Wright

Telefon: +49 1520 8204961



Siemens Energy AG
Communications
Leitung: Robin Zimmermann
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Deutschland

Amprion GmbH
Kommunikation
Leitung: Thomas Wiede
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
Deutschland

Gemeinsame Pressemitteilung



E-Mail: solveig.wright@amprion.net

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens-energy.com/press

www.amprion.net/presse

Weitere Informationen zu Siemens Energy finden Sie unter

www.siemens-energy.com

Weitere Informationen zu Amprion finden Sie unter

www.amprion.net

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_energy und www.twitter.com/Amprion

Siemens Energy gehört zu den weltweit führenden Unternehmen der Energietechnologie. Das Unternehmen arbeitet gemeinsam mit seinen Kunden und Partnern an den Energiesystemen der Zukunft und unterstützt so den Übergang zu einer nachhaltigeren Welt. Mit seinem Portfolio an Produkten, Lösungen und Services deckt Siemens Energy nahezu die gesamte Energiewertschöpfungskette ab – von der Energieerzeugung über die Energieübertragung bis hin zur Speicherung. Zum Portfolio zählen konventionelle und erneuerbare Energietechnik, zum Beispiel Gas- und Dampfturbinen, mit Wasserstoff betriebene Hybridkraftwerke, Generatoren und Transformatoren. Mehr als 50 Prozent des Portfolios sind bereits dekarbonisiert. Durch die Mehrheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE) gehört Siemens Energy zu den Weltmarktführern bei Erneuerbaren Energien. Geschätzt ein Sechstel der weltweiten Stromerzeugung basiert auf Technologien von Siemens Energy. Siemens Energy beschäftigt weltweit mehr als 90.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in mehr als 90 Ländern und erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von ca. 27,5 Milliarden Euro. www.siemens-energy.com.

Amprion verbindet

Die Amprion GmbH ist einer von vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Unser 11.000 Kilometer langes Höchstspannungsnetz transportiert Strom in einem Gebiet von Niedersachsen bis zu den Alpen. Dort wird ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt. Unsere Leitungen sind Lebensadern der Gesellschaft: Sie sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität von 29 Millionen Menschen. Wir halten das Netz stabil und sicher – und bereiten den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem, indem wir unser Netz ausbauen. Rund 2.000 Beschäftigte in Dortmund und an mehr als 30 weiteren Standorten tragen dazu bei, dass die Lichter immer leuchten. Zudem übernehmen wir übergreifende Aufgaben für die Verbundnetze in Deutschland und Europa.



Siemens Energy AG
Communications
Leitung: Robin Zimmermann
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München
Deutschland

Amprion GmbH
Kommunikation
Leitung: Thomas Wiede
Robert-Schuman-Straße 7
44263 Dortmund
Deutschland